

Auftakt zur 22. Bundesligasaison der Luftgewehrschützen

Mengshausen visiert erste Punkte in Braunschweig an

Für die SGi Mengshausen, einzige hessische Mannschaft in der ersten Luftgewehr-Bundesliga, beginnt am kommenden Wochenende (6. und 7. Oktober 2018) die Saison in der Braunschweiger Sporthalle der Gesamtschule Broitem (Kruckweg). Zum Auftakt der 22. Punktrunde der Nordliga treffen die Schützlinge von Trainerin Sabine Kames am Samstagabend um 19.00 Uhr auf die gastgebende Braunschweiger SG und am Sonntagvormittag um 11.30 Uhr auf das Team des Wissener SV.

Nach dem knapp entgangenen Abstieg im Vorjahr kann die osthessische Ortsteilmannschaft von Niederaula gegen den Vorjahressiebten Braunschweig und -neunten Wissener SV die ersten Punkte gewinnen. Gegenüber dem Vorjahresteam kam nach dem Weggang von Lisa Müller zur FSG Kempten vom BSV Buer-Bülse die Holländerin Mandy Mulder zur Verstärkung der Ausländerposition. Neben Nationalschützin Jaqueline Orth gehören Alexandr Driagin, Jan Lochbihler, Patrick Seyfarth, Laura Schulz, Tobias Göbel und Elena Rembowski zum weiteren Aufgebot für das Bundesligateam der SGi Mengshausen.

In der zweiten Bundesliga West ist nach dem Rückzug des SSV Baunatal mit Aufsteiger SV Petersberg nur noch eine hessische Mannschaft verblieben. Das Team aus der Stadtrandgemeinde von Fulda trifft in im Walther Schießsportcenter von Inden/Altdorf zunächst am Sonntagmorgen um 10.00 Uhr auf die gastgebenden Pankrätius Sportschützen, die zwei Mal in Folge den Titel in der Westliga gewannen. Das Petersberger Team setzt auf seine Nachwuchstalente Johanna Tripp, Mona und Jana Heck, die mit erstligareifen Ringleistungen die Setzliste anführen und damit für eine Überraschung sorgen können. In der zweiten Begegnung am Sonntagmittag um 14.15 Uhr ist die Erstligareserve der SSG Kevelaer der nächste Gegner für die Petersberger.